

**Vereinigung der
Segelflugveteranen**

des Aeroclubs der Schweiz

**Association des
Vétérans du vol à voile**

de l'Aéro-Club de Suisse

**Protokoll der 36.Generalversammlung vom Dienstag,
den 27.Mai 2008, 10.30 Uhr, Flugplatz Grenchen,
anlässlich der Segelflug Schweizermeisterschaften 2008**

Traktanden:

1. Protokoll der 35.Generalversammlung vom 7.Juni 2007 in Schupfart
2. Jahresbericht 2007-2008 des Präsidenten, Kommentare
3. Jahresrechnung 2007, Bericht des Kassiers
4. Revisorenbericht zur Rechnung 2007
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
6. Jahresvoranschlag für 2009
7. Mitgliederbeitrag für 2009
8. Junioren-Förderungspreis und Junioren-Nationalmannschaft
9. Herbstausflug 2008, 18.Sept 2008, Rheinfahrt ab Eglisau
10. Chronik
11. Anträge aus dem Kreise der Mitglieder
12. Wahlen
13. Verschiedenes und Mitteilungen

Anlässlich der Begrüssung ruft Emil Blumer die vielfältigen Aufgaben des AeCS in Erinnerung. Nach dem Mittagessen stellt Beda Sigrist kurz die Neuentwicklungen TherMap und WindMap vor. Zum Abschluss gibt René Meier einen Überblick über die Organisation der laufenden Schweizermeisterschaften.

Begrüssung

Präsident Manfred Küng eröffnet die Versammlung, begrüsst die Anwesenden, dankt für das zahlreiche Erscheinen und äussert seine Vorfreude über den anschliessenden Besuch bei den Schweizer Segelflugmeisterschaften. Weiter begrüsst er die Gäste Gilbert Noël, Vize-Präsident der Motorflug-Veteranen, Emil Blumer, Präsident der SFVS und Marco Schnyder, zuständig für Segelflug im Zentralsekretariat des AeCS. Sodann dankt er René Meier, Präsident des Regionalverbandes Grenchen und Vertreter der Wettbewerbsleitung, der später noch zu uns stossen wird, für den vom Regionalverband gespendeten Apéro,

sowie seinem Vorgänger Willi Schwarzenbach für seine geschätzte Anwesenheit.

Über 34 Entschuldigungen sind eingegangen, darunter von Prof. Draeger, Urs Isler, Felix Kieser, Beat Neuschwander und Kurt Uebersax, die alle der Versammlung ihre Grüsse senden. Der Präsident erinnert insbesondere an den erst kürzlichen Tod von J.R. Willi (62), Präsident der Motorflugveteranen.

Er übergibt sodann das Wort an Emil Blumer, Präsident SFVS, welcher die Grüsse des AeCS und des SFVS überbringt und die Gelegenheit wahrnimmt, die Aufgaben des AeCS nochmals in Erinnerung zu rufen, darunter

- Die laufenden Fragen der Neuaufteilung des Luftraumes, nun vermehrt auch im Europäischen Rahmen, mit nur teilweise erfolgreichen Verhandlungen (Übungsraum PC21) und leider auch Enttäuschungen (Drohnenkanäle).
- Die neuen Verordnungen bezüglich der Sicherheit der Segelflugzeuge. Bei den Verhandlungen stellte sich die bisher 2-jährige Periode als Ausnahme heraus, weshalb sich die Schweiz der 1-jahres-Periode von Europa anpassen musste.
- Die Jugendförderung, worunter vor allem die Jugendlager, aber auch der Junioren über den SVSF.
- Die Verwaltung der Mitglieder, die aufwändiger sei, als man sich vielleicht vorstelle.

Emil Blumer dankt der VSV für die wichtige Unterstützung der Junioren, die diese zusammen mit dem 100er Club wahrnimmt, und weist darauf hin, dass auch die Fluglehrerausbildung weiterhin durch den SFVS und nicht das BAZL erfolge. Er wünscht den Anwesenden einen schönen Tag.

Der Präsident bedankt sich für diese Worte und eröffnet die Generalversammlung. Anwesend sind laut Präsenzliste 74 Mitglieder aus denen sodann zwei Stimmzähler nominiert werden.

1. Protokoll der 35.GV vom 7.Juni 2007 in Schupfart

Das Protokoll war bereits schriftlich über Internet publiziert worden. Keiner der Anwesenden wünscht deshalb eine Verlesung. Das Protokoll wird verdankt und ohne Gegenstimme genehmigt.

2. Jahresbericht und Kommentare des Präsidenten

Der Jahresbericht war allen Mitgliedern bereits zugestellt worden und ist auf der Website zu finden. Er wird deshalb nicht vorgelesen. Der Präsident ruft kurz in Erinnerung

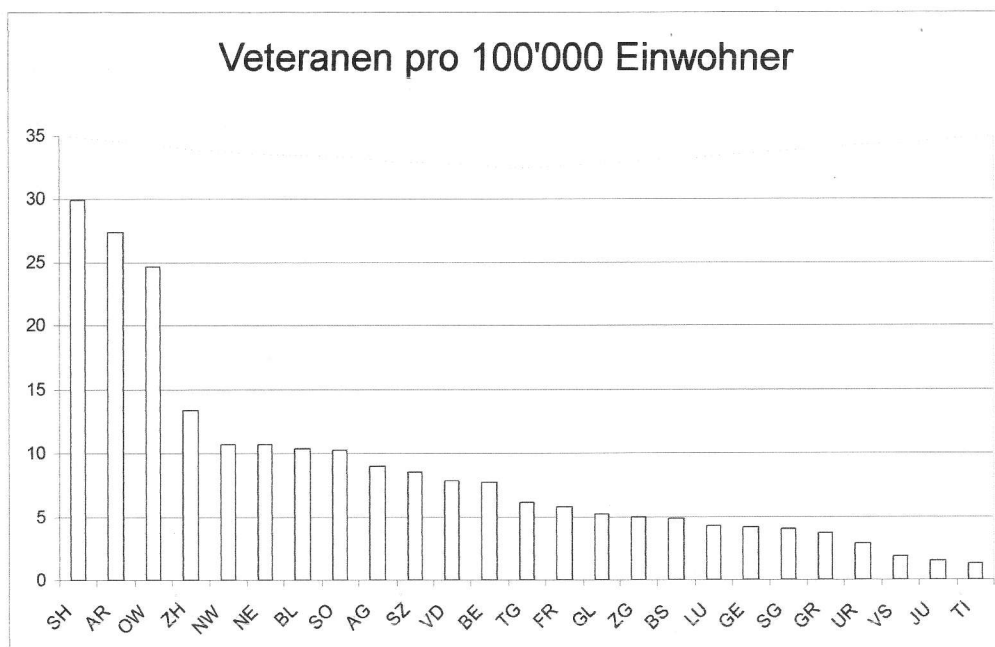
- die **letztjährige GV** mit 68 Teilnehmern auf dem Flugplatz Schupfart, mit Apéro und Mittagessen, sowie der Gelegenheit, am Nachmittag die Junioren SM zu verfolgen

- den **Herbstausflug** auf dem Vierwaldstättersee mit 143 Teilnehmern wie immer in guter Stimmung.
- die Veränderungen im **Mitgliederbestand** (die Listen werden projiziert):
 - 14 Mitglieder haben uns für immer verlassen, wiederum mehr als im Jahresbericht stand. Es sind dies:

Britt Gottlieb	1918
Dugerdil Marc	1909
Dünner Jürg	1942
Della Casa Eduard	1921
Eggenberger Köbi	1920
Favre Philippe	1944
Frauenfelder Walter	1928
Iten Ambros	1928
Kohler Werner	1937
Märki Hans	1924
Mettler Xaver	1924
Nyffenegger Paul	1914
Sandhofer Hans	1920
Steiger Hannes	1923
Arnaboldi Max	1926

Zu Ehren der Verstorbenen stehen alle Anwesenden für eine Schweigeminute auf.

- 7 Austritte sind zu verzeichnen
- und erfreuliche 52 Neueintritte, wiederum nach Werbung in den Sommerlagern und bei Anlässen in verschiedenen Gruppen.
- Damit zähle die VSV nun 578 Mitglieder, ein neuer Rekord, der die VSV dem Ziel von 600 Mitgliedern näher bringt. Der Präsident ruft auf, wenn jeder der Anwesenden mit Hilfe der aufliegenden Beitrittsformulare wenigstens ein Mitglied werbe, dieses Ziel bereits 2008 übertroffen werden könne. Die gelegentlich ablehnende Haltung von Beitrittskandidaten, die sich am Namen „Veteranen“ stören sei zwar bekannt. Dies sei ein falscher Komplex, vor allem bei über 60-jährigen. Am Mitgliederbeitrag könne die Ablehnung nicht liegen. Jemand, der sein Brevet vor über 30 Jahren gemacht habe, dürfe mit Recht stolz darauf sein, zu den Veteranen zu zählen. Dies heisse noch lange nicht, dass ein Veteran am Ende seiner Segelflugkarriere angelangt sei. Die VSV lege im Gegenteil Wert darauf, noch viele Aktive unter den Mitgliedern zu haben.
- Eine inzwischen von Beda Sigrist gemachte Auswertung der Mitgliederliste nach Kantonen, könnte einen Hinweis geben, in welchen Kantonen noch grösseres Potential für weitere Mitglieder besteht.



- **VSV-Web-Site**

Dieser Web-Site funktioniert dank Urs Isler, unserem Webmaster. Der Site steht allen Mitgliedern für Beiträge offen. Für Publikationen kann man sich an den Aktuar, Beda Sigrist, oder direkt an den VSV-Präsidenten wenden.

Der Internet-Zugriff zur Erinnerung:

und auf das VSV-Logo klicken
Alternative:

Beiträge aus dem Mitgliederkreis sind sehr willkommen. Der Web-Site ersetzt die gewohnten Mailings nicht, weil noch nicht alle Mitglieder Zugriff zu E-mail und Internet haben.

- **Chronik**

Über die geplante Schweizer Segelflugchronik soll unter Traktandum 10 gesprochen werden.

- **Umfeld des Segelflugs und Nachwuchs**

Leider ist noch keine Verbesserung des Umfelds des Segelflugs absehbar:

- Mehr und mehr willkürliche Einschränkungen des Lauftraums
- Unilateral erdrückende BAZL-Gebühren ohne jegliche Gegenleistung
- Teurere EASA-Auflagen im Flugzeugunterhalt, ohne mehr Sicherheit zu schaffen

- Fazit: Man habe den Eindruck, die Sicherheit werde als Vorwand genommen, den Segelflug zu ersticken.

Die Fliegerei ist sicher komplexer geworden, doch die Kosten werden für viele, vor allem jüngere Piloten, schon bald prohibitiv. Ein Schritt zurück zu einfacherem Material könne kaum die Lösung bringen, meint der Präsident. Wir müssen den potentiellen Nachwuchs noch vermehrt motivieren und dem Rückgang an Piloten mit allen Mitteln entgegenwirken. Die aktive Mitarbeit der Veteranen ist gefragt.

Der Jahresbericht und die Erläuterungen des Präsidenten werden mit Applaus genehmigt.

3. Jahresrechnung 2007, Bericht des Kassiers

Werner Locher erläutert sodann die Jahreszahlen (Anlage 1). Das Jahr schliesst erfreulicherweise mit einer um den Einnahmenüberschuss von CHF 1'797.03 erhöhten Bilanzsumme von CHF 32'262.06 ab. Einnahmen von CHF 17'272.18 stehen Ausgaben von CHF 15475.15 gegenüber. Die eingegangenen Spenden werden besonders verdankt. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

4. Revisorenbericht zur Jahresrechnung 2007

Die Revisoren haben die Rechnung und die Bankauszüge geprüft und für gut befunden. Hermann Fäh verliest den Revisorenbericht (Anlage 2) und beantragt die Genehmigung und Entlastung des Kassiers und des Vorstandes, wobei er sich für die saubere Buchführung bei Werner Locher bedankt, was mit Applaus verdankt wird.

5. Entlastung des Kassiers und Vorstandes für 2007

Die Entlastung erfolgt einstimmig.

6. Voranschlag für 2009

Werner Locher ruft in Erinnerung, dass das Budget immer ein Jahr im voraus festgelegt wird, jetzt also für 2009 (Anlage 3), da das Jahr bis zur GV jeweils schon zu weit vorangeschritten wäre. Für den Herbstausflug wird ein erhöhter Betrag vorgesehen. In den Budgetzahlen von 2009 werden Einnahmen von CHF 16'500.- vorsehen, bei einem Einnahmenüberschuss von CHF 400.-. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

7. Mitgliederbeitrag 2009

Die Versammlung genehmigt logischerweise bereits vor Traktandum 6 oppositionslos, den Mitgliederbeitrag von CHF 30.- unverändert beizubehalten.

8. Junioren-Förderung

Junioren-Förderungspreise

Die Gewinner 2007 waren Stefan Leutenegger, Felix Schneeblei und René Schneeblei.

Die Preise von 1'500.-, 1'250.-, und 1'000.- sollen wie bisher ausgerichtet werden. Der Präsident dankt Marco Schnyder für die Unterstützung bei der Ermittlung der Preisträger.

Junioren-Nationalmannschaft

Die Mannschaft von 2008 umfasst folgende Mitglieder:

Schneebeli	Felix	Leiter JNM
Sidler	Stefan	Leiter JNM Stv
Gacond	Silvan	Webmaster
Brunner	Pascal	
Fässler	Dominik	
Gerber	Marc	
Haas	Jürg	
Leutenegger	Stefan	
Misun	Patrick	
Schneebeli	René	

2008 sollen wiederum nur an jene Piloten, die die dazu nötigen Flugleistungen (Teilnahme mindestens an 2-3 Wettbewerben) erbringen, je 500.- vergeben werden; dies um einen Giesskanneneffekt zu vermeiden.

Die Anwesenden genehmigen alle Vorschläge einstimmig.

9. Herbstausflug 2008 am Donnerstag, 18. September 2008

Es ist eine Rundfahrt von 4 Stunden auf dem Rhein geplant. Dazu werden die Schiffe "RHYSTERN" und "RHENUS" zusammengebunden, sodass man auch unterwegs zwischen beiden zirkulieren kann. Das ist einmal etwas anderes. Die VSV war auch noch nie auf diesem Teil des Rheins.

Vorgesehen wäre, wie üblich, ein Apéro vorweg, vor dem Einsteigen, und gutes Essen an Bord

Kosten: CHF 75, Getränke extra

Der Ausflug wird, wie immer, eine Reise wert sein.

Die Einladung folgt wie üblich im Juli/August, Bitte Datum jetzt schon im Kalender vormerken

Wir erwarten eine zahlreiche Teilnahme. Eine Flussfahrt ist immer interessant. Man sieht an beiden Ufern etwas. Bringt Freunde mit, die bisher unsere Ausflüge noch nicht entdeckt haben.

Bahnhof bzw. Parkmöglichkeiten liegen ca. 10-15 Fussgängerminuten von der Einsteigestelle entfernt. Eventueller Transportbedarf kann bei der Anmeldung vermerkt werden.

10. Chronik

Wie bekannt, arbeitet der Präsident Manfred Küng an einer Chronik „Die Schweizer Segelflug-Geschichte und die Vereinigung der Segelflug-Veteranen des AeCS“. Bisher sind etwa 60 Seiten Text erstellt, wozu noch Bilder und weitere Beiträge kommen sollen. Es wird mit 100 bis 120 Seiten gerechnet. Die Segelflug-Archive (namentlich von August Hug, sowie die Dollfuss Fotosammlung) im Verkehrshaus wurde erfolgreich konsultiert, mit der Unterstützung von Daniel Steffen, Beat Galliker und Thomas Fessler. Copyrightfragen sind noch offen. Die Hoffnung ist, im nächsten Winter publizieren zu können. Die wichtigsten Schritte bis dann sind neben der Fertigstellung der deutschen Fassung:

- Die Übersetzung ins Französische, wofür noch Hilfe willkommen wäre
- Ein Prospekt für die Sponsorensuche
- Einholung von Druckangeboten
- Suche von Sponsoren
- Druck und Verteilung

11. Anträge aus dem Kreise der Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen und es meldet sich auch keiner der Anwesenden zum Wort.

12. Wahlen

Die Bestätigungswahlen sind 2008 fällig. Die Anwesenden bestätigten hintereinander ohne Gegenstimme und mit Applaus

- die Wahl des Präsidenten Manfred Küng
- die Wahl der übrigen Vorstandmitglieder

ANTENEN Hans	Vizepräsident
SIGRIST Beda	Vizepräsident/Aktuar/Web
LOCHER Werner	Kassier
SCHWEIZER Hansjörg	Beisitzer
BOPP Hansjörg	Beisitzer
MING Arnold	Beisitzer

- sowie die Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle

Hermann Fäh
Gerold Hauenstein
Christian Toscan (Ersatz)

13. Verschiedenes

Unter diesem Traktandum werden folgende Informationen weitergegeben:

- Jungfliegeraustausch: Die SG Oberaargau hat ein attraktives Programm zusammengestellt und sucht noch freiwillige Sponsoren. Informationsblätter liegen auf.
- Richard Schneider berichtet, dass die SG Schaffhausen zu ihrem 75-jährigen Bestehen ein Jubiläumsbuch herausgegeben habe, von dem noch einige Exemplare verfügbar wären und portofrei zugestellt würden.

Der Präsident erklärt die diesjährige GV für beendet, dankt allen Anwesenden für ihre Anwesenheit und Teilnahme und verweist auf die nach dem Mittagessen angesagten Referenten.

Die Gespräche zum Mittagessen sind so angeregt und fröhlich, dass die Zeit für die Referenten etwas herausgeschoben werden muss. Trotzdem bleibt noch genug Zeit für den abschliessenden Besuch der Schweizermeisterschaften.

Vortrag von Beda Sigrist über TherMap und WindMap

Diese neuen Hilfsmittel für die Planung und Analyse von Segelflügen sind möglich geworden, weil seit etwa 10 Jahren ausreichend exakte (Raster von ca. 70-90 Meter) topografische Daten gratis auf dem Internet angeboten werden, mit denen das unter guten meteorologischen Bedingungen vorhandene Thermikpotential (Hotspots) je nach Tages- und Jahreszeit auf Karten berechnet werden kann. Diese Karten sind eine nützliche Ergänzung zu den meteorologischen Informationen, die örtlich bei weitem nicht so genau sein können. Diese Karten sind auf dem Internet gratis verfügbar

können aber auch als Sammlungen auf CDs bezogen werden. Der Urheber Beda Sigrist hat damit sowohl im Inland wie im Ausland viel Anklang gefunden, insbesondere bei der meteorologischen Sektion des OSTIV. Diese hat ihn deshalb 2007 ermuntert, eine ähnliche Kartensammlung für Hangwindzonen zu erstellen. Diese ist inzwischen unter dem Namen WindMap ebenfalls auf dem Internet verfügbar (gleicher Link). Die Karten decken heute neben dem gesamten Alpenraum auch die Pyrenäen, sowie den nördlichen und mittleren Apennin ab. Sowohl TherMap wie WindMap zeigen eine hohe Übereinstimmung mit in Flugaufzeichnungen festgestellten örtlichen Aufwindsituationen.

Es besteht Potential für weitere Entwicklungen auf diesem Gebiet. Die Projekte zeigen zudem erfreulicherweise, dass auch ein Segelflugveteran noch weithin anerkannte Pionierarbeit für den Segelflug leisten kann.

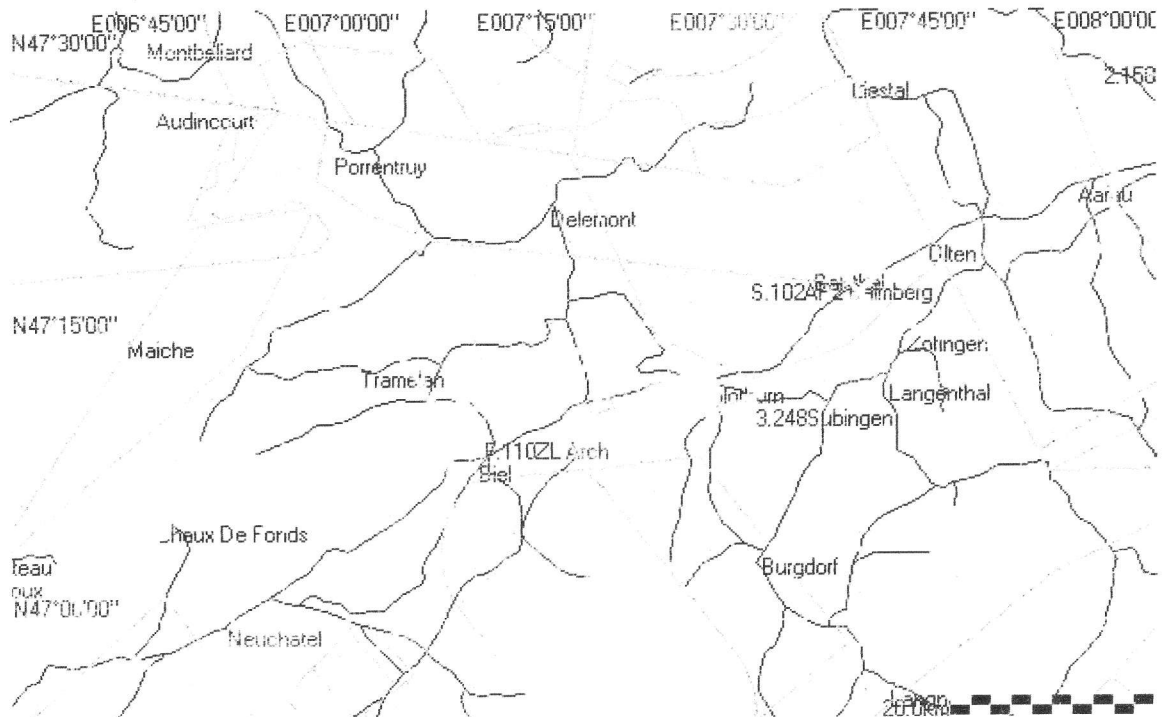
Der Beitrag wird mit Applaus verdankt.

Beitrag von René Meier über die Organisation der Schweizermeisterschaften

In den Tagen vor der GV konnte kein einziger Wettkampf ausgetragen werden. René Meier berichtete deshalb vermehrt über die inzwischen erprobte

Wettbewerbsorganisation unter dem Patronat von Samuel Schmid, sowie die beeindruckende Liste von Sponsoren.

52 Teilnehmer haben sich eingeschrieben, wovon 21 in der Standardklasse, 10 in der Rennklasse, 11 in der 18m-Klasse und 10 in der Offenen Klasse. Die Aktivitäten des Flugplatzes Grenchen erlauben es nicht, Start- und Ziellinie in Flugplatznähe zu setzen.



René Meier stellte noch die Tagesaufgabe für den laufenden Tag vor (Bild: Standardklasse), der aber erst im Laufe des Nachmittags begonnen werden konnte. Es war dann schliesslich der erste Wettbewerbstag, der bewertet werden konnte, weshalb die GV-Teilnehmer, die ausharrten, wenigstens als Zuschauer auf die Rechnung kamen.

Der Aktuar

Beda Sigrist

Anlage 1

JAHRESRECHNUNG 2007

ERFOLGSRECHNUNG

Fr.

AUFWAND

BUDGET

Fr.

Büro- und Verwaltungskosten	1'459.85	1'600
Tel., Porti, Bank- und PC-Gebühren	480.25	1'400
Generalversammlung	450.00	500
Beitrag an Herbstausflug	2'405.50	2'000
Allgemeine Spesen/Abschreibungen/Vorstand	1'028.55	1'300
Geschenke an Jungpiloten/Unterstützung SJNM	9'101.00	9'500
sonstige Geschenke	550.00	200
Gewinn	1'797.03	0
Total	17'272.18	16'500

ERTRAG

Zinserträge *	81.63	350
Mitgliederbeiträge	13'560.00	12'700
Chronik	500.00	0
Spenden	3'130.55	3'000
Verlust		450
Total	17'272.18	16'500

BILANZ

AKTIVEN

Kasse	-5.00
Postcheckkonto 60-10946-1	7'015.03
CS Bern	7'350.88
Valiant Bank Bern	7'885.50
Debitor Verrechnungssteuer	13.65
Wertschriften	10'002.00
Total	32'262.06

PASSIVEN

Vorauszahlungen einzelner Mitglieder		225.00
Vereinsvermögen per 31.12.2006	30'240.03	
zuzüglich Gewinn per 2007	1'797.03	
Total Vermögen per 31. Dezember 2007		32'037.06
		32'262.06

Hittnau, 13.02.2008/lo

Anlage 2

Revisorenbericht 2007

An die Jahresversammlung 2008 der Vereinigung der Segelflug-Veteranen

Geschätzte Mitglieder, statutengemäss haben wir die Vereinsrechnung des Jahres 2007 stichprobenweise geprüft und dabei fest-gestellt, dass die vorgenommenen Buchungen mit den vorhandenen Belegen übereinstimmen.

- Die Buchhaltung ist sauber und übersichtlich geführt.
- Die Saldi von Bank- und Postcheckkonto stimmen mit den jeweiligen Auszügen überein.

Die Jahresrechnung 2007 schliesst bei Einnahmen von Fr. 17'272.18 und Ausgaben von Fr. 15'475.15 mit einem Gewinn von Fr. 1'797.03 ab.

Das Vereinsvermögen vermehrt sich deshalb um diesen Betrag und beträgt

per 31.12. 2007 Fr. 32'037.06.

Die unterzeichneten Revisoren beantragen der Jahresversammlung, die Erfolgsrechnung für das Jahr 2007 und die Bilanz per 31.12.2007 zu genehmigen und dem Kassier Werner Locher sowie dem Vorstand für ihre ausgezeichnete Arbeit Entlastung zu erteilen.

Rafz, 7. März 2008

Die Revisoren:

Gerold Hauenstein Hermann Fäh

Anlage 3

Budget 2009

Ausgaben	Fr.	Fr.
4002 Verwaltungsausgaben		1'600.00
4003 Taxen, Bank und Postkontospesen		800.00
4004 Aktivitäten		
GV	500.00	
Herbstausflug	2'500.00	3'000.00
4005 Verschiedenes / Amortisation	300.00	
Vorstand	1'200.00	1'500.00
4006 Cadeaux		
Verschiedene Geschenke	200.00	
Förderungspreis	4'000.00	
Unterstützung JNM	5'000.00	9'200.00
7000 Gewinn		400.00
Total		16'500.00
Einnahmen		
6010 Zinsen		300.00
6020 Beiträge		13'200.00
6040 Schenkungen		3'000.00
7000 Ausgabenüberschuss		0.00
Total		16'500.00

Hittnau, le 28. février 2008/wl